



© Rupert Steiner

gharakhanzadeh sandbichler architekten plante den Neu- und Umbau für den wachsenden Molkereibetrieb Alpenmilch Salzburg. Der neue Trassenverlauf der Schillerstraße ließ eine Freifläche entstehen, auf der die dringend erforderliche Erweiterung bewerkstelligt werden konnte. Kernpunkt des Konzeptes war es Signale der Aufgeschlossenheit und Transparenz nach außen zu senden und dennoch die lärm- und geruchsintensiven Produktionsabläufe von der Umgebung abzusichern. Dieses antagonistische Prinzip vermittelt die teiltransparente Fassade aus unbehandeltem Aluminium des Künstlers Peter Sandbichler. Sie weckt Assoziationen zu Begriffen wie Transparenz, Hygiene, Technologie und Automatisierung. (Text: Jana Breuste)

Logistikkzentrum Alpenmilch Salzburg

Milchstraße 1
5020 Salzburg, Österreich

ARCHITEKTUR

**gharakhanzadeh sandbichler
architekten**

SHIBUKAWA EDER ARCHITECTS

BAUHERRSCHAFT

Alpenmilch Salzburg GesmbH

TRAGWERKSPLANUNG

Schindelar ZT GmbH

KUNST AM BAU

Peter Sandbichler

FERTIGSTELLUNG

2008

SAMMLUNG

Initiative Architektur

PUBLIKATIONSdatum

14. Oktober 2010



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner

Logistikzentrum Alpenmilch Salzburg

DATENBLATT

Architektur: gharakhanzadeh sandbichler architekten (Feria Gharakhanzadeh, Bruno Sandbichler), SHIBUKAWA EDER ARCHITECTS (Misa Shibukawa, Raphael Eder)

Bauherrschaft: Alpenmilch Salzburg GesmbH

Tragwerksplanung: Schindelar ZT GmbH

Kunst am Bau: Peter Sandbichler

Fotografie: Angelo Kaunat, Rupert Steiner

ÖBA: M.H. Mittendorfer Bauplanungs- und Projektmanagement GesmbH

Fassadengestaltung: Peter Sandbichler, Wien

Bauphysik: Lukas/Graml, Wals/Siezenheim

Haustechnik HLS, Elektro: PGH Ingenieurgesellschaft für techn. Gebäudeausrüstung mbH., Bindlach D

Anlagentechnik: Paul Anlagentechnik, Produktionslogistik, Vaterstetten D

Abwasseranlagen: Ernst Pestal, Baden bei Wien

Brandschutzkonsulent: Ing. Wilfried Hofmann, technisches Büro, Salzburg

Maßnahme: Neubau, Erweiterung

Funktion: Industrie und Gewerbe

Wettbewerb: 2005

Planung: 2005

Ausführung: 2007 - 2008

Grundstücksfläche: 13.800 m²

Nutzfläche: 6.188 m²

Bebaute Fläche: 3.523 m²

Umbauter Raum: 57.293 m³

Baukosten: 9,2 Mio EUR

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeisterarbeiten: Doll GmbH. & Co. KG, Seekirchen

Dachdecker, Spengler: Filzmaier Ges.m.b.H., Steinhaus

Regalbau: Voest-Alpine, Krems

Metallpaneele: Brucha GesmbH, Michelhausen

Portalbau: Ecko Alukonstruktionen Ges.m.b.H., Engerwitzdorf



© Angelo Kaunat



© Rupert Steiner



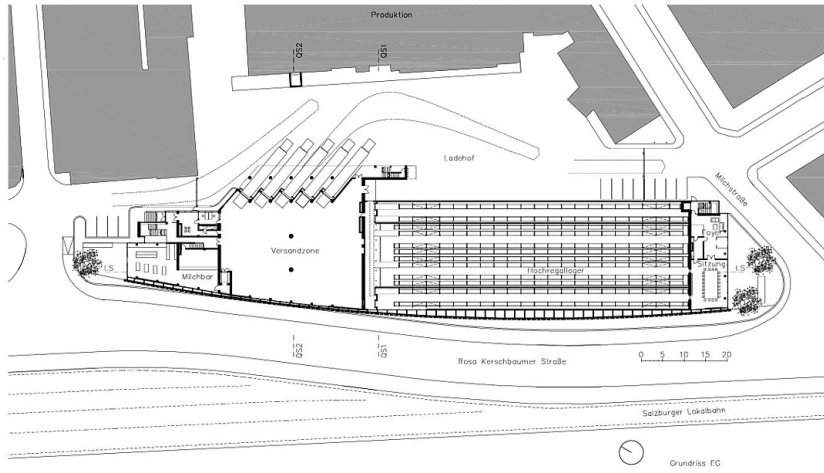
© Rupert Steiner

Sanitärinstallationen: Hasenauer Installations GmbH, Saalfelden
Sprinkler: Minimax Ges.m.b.H., Wien
Lüftung: Caverion GmbH, München D
Kältetechnik: AXIMA Kältetechnik GmbH, Lauterach
Metallfassade: Artmetall Metall- und Glaskonstruktionen GmbH, Stripfing

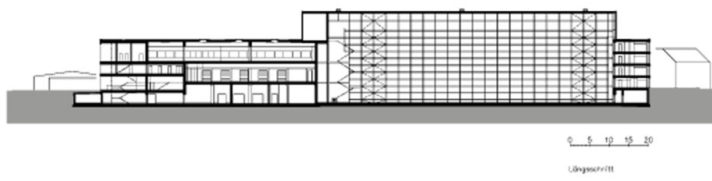
PUBLIKATIONEN

Forum -Architektur- und Bauforum, wettbewerbe architekturjournal Heft 281/282,
architektur.aktuell 10/2010

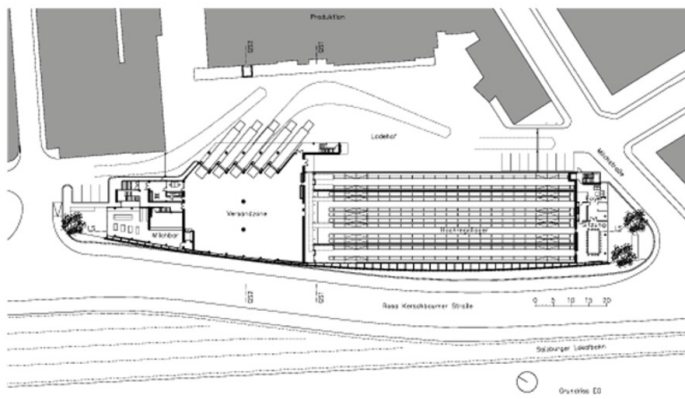
Logistikzentrum Alpenmilch Salzburg



Grundriss EG



Längsschnitt



Grundriss